



14-Tage-EKG

Innovative Diagnostik für eine umfangreiche Schlaganfall-Prävention

Die Vertragskardiologen von RhythmusLeben verfügen über ein spezielles telemetrisches Langzeit-EKG, das den Herzrhythmus 14 Tage misst und in Echtzeit an das Telecare Center Ulm sowie den behandelnden Kardiologen überträgt. Im Vergleich zur Regelversorgung, die ein 24-Stunden- bzw. maximal ein 72-Stunden-EKG vorsieht, hat ein 14-tägiges EKG eine dreifach höhere Trefferquote bei Vorhofflimmern.

Als Messgerät wird ein externer EKG-Rekorder der Getemed AG genutzt, der die Daten, anders als andere Eventrekorder, in Echtzeit überträgt. Über die telemedizinische Infrastruktur erhält der Kardiologe eine Nachricht sobald relevante Flimmerepisoden vorliegen, so dass das EKG vorzeitig abgebrochen und der Teilnehmer erneut in die Sprechstunde gebeten werden kann. Zudem erhält der Kardiologe zu diesem Termin ein Dossier des Telecare Center Ulm, das die EKGs medizintechnisch bewertet und zusammenfasst.

Das Präventionskonzept von RhythmusLeben sieht vor, dass sich die ärztlich begleitete Diagnostik unmittelbar, das heißt innerhalb von 14 Tagen, an die per App ermittelte Verdachtsdiagnose anschließt. Deshalb bieten Krankenversicherungen Preventicus Heartbeats nicht isoliert, sondern nur im Verbund mit dem Präventionsprogramm RhythmusLeben an. Entgegen der derzeitigen Versorgungspraxis werden damit lange Wartezeiten und daraus resultierende Abbrüche innerhalb des Behandlungspfades reduziert. Wird Vorhofflimmern aber frühzeitig entdeckt und diagnostiziert, können Ärzte eine entsprechende Therapie einleiten, die meist aus der Vergabe gerinnungshemmender Medikamente besteht.



Es wird mit Druckpunktpflastern auf dem Brustkorb befestigt und lässt sich, etwa zum Duschen, problemlos abnehmen

Das kleine Gerät lässt sich unauffällig tragen und kommt ohne störende Kabel aus